



Nachrichten aus Diessenhofen

Feuerwerk an Bundesfeier abgesagt

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit kann das beliebte Feuerwerk anlässlich der Bundesfeier nicht gezündet werden.

Aufgrund der anhaltenden, extremen Trockenheit im Kanton Thurgau erliess das Departement für Bau und Umwelt ein allgemeines Verbot für das Abbrennen von Feuerwerken auf dem ganzen Kantonsgebiet. Ausgenommen von dieser Regelung sind einzig bereits bewilligte Grossfeuerwerke.

Im Zentrum aber steht dabei der Schutz von Mensch, Tier und Natur. Aus diesem Grund hat sich der Stadtrat entschieden, auf das beliebte und weitherum bekannte Feuerwerk zu verzichten, obwohl dafür eine Bewilligung vorliegen würde.

Nichtsdestotrotz ist der Stadtrat überzeugt, mit dem diesjährigen Programm der Bundesfeier einen würdigen und festlichen Anlass anbieten zu können:

14.00 Uhr Eröffnung Festwirtschaft

18.00 Uhr Ökumenische Andacht direkt am Rheinquai

19.30 Uhr Beginn der Bundesfeier

Musikalische Begleitung durch die Stadtmusik

Begrüssung durch Markus Birk, Stadtpräsident

Festansprache von Markus Bollinger, Stadtrat

21.45 Uhr Fackelcorso und anschliessender Festwirtschaft mit Barbetrieb

Der Stadtrat freut sich auf Ihr Erscheinen, um Gemeinsam den Geburtstag der Schweiz zu feiern.



Leider kann man dieses Jahr am Rheinquai kein Feuerwerk bestaunen.

Lehrende von Joel Peter

Per Ende Juli beendet Joel Peter seine dreijährige Ausbildung zum Kaufmann EFZ.

Mit Lehrbeginn am 1. August 2023 nahm Joel Peter seine Ausbildung auf der Stadtverwaltung Diessenhofen in Angriff. Längst ist er zu einem bekannten Gesicht im Rathaus geworden. Am 29. Juli 2026 leistete er seinen letzten Arbeitstag als Lernender.

Der Stadtrat und die Verwaltung danken Joel Peter herzlich für seinen Einsatz sowie das Engagement zu Gunsten von Diessenhofen und wünschen ihm von Herzen alles Gute für Zukunft. Auf dem zweiten Bildungsweg absolviert Joel Peter die Berufsmittelschule nach den Sommerferien. Dies kann er berufsbegleitend durchlaufen, weshalb er weiterhin an einem Tag in der Woche das Stadtverwaltungsteam tatkräftig unterstützen wird.



Stadtschreiber Niklaus Bischof dankt Joel Peter für seinen Einsatz zugunsten der Stadtgemeinde

Kühl bleiben bei Hitzeperioden

Die Juni- und Julihitze hat an verschiedenen Orten in der Schweiz Temperaturrekorde gebrochen. Die Wärme staut sich in den Gebäuden und macht uns zu schaffen. Einige einfache Massnahmen helfen, hohe Temperaturen gut zu überstehen.

Früher, länger, heisser lautet zusammengefasst die Beschreibung von Meteo Schweiz für die laufenden Hitzeperioden. Und momentan stecken wir in der traditionell heisseste Phase des Jahres – die sogenannten Hundstage. Höchste Zeit also, sich für die eigene Wohnung oder das Einfamilienhaus eine Klimaanlage anzuschaffen?

Abgesehen davon, dass mobile Klimageräte Platz beanspruchen und viel Strom verbrauchen, sind sie laut und erzeugen im Aussenraum Abwärme. Geht es trotzdem nicht ohne Klimagerät, vermitteln die Online-Plattform topten.ch und die neutralen

Energiefachleuten des «eteam – ihre energieberatung» Tipps zur Energieeffizienz.

Kühlen lässt sich überdies mit verschiedenen einfachen Massnahmen auch ohne Klimagerät.

- **Gefühlte Temperatur senken:**

Ein Ventilator für den Hausgebrauch braucht mit rund 20 bis 80 Watt Leistung bedeutend weniger elektrische Energie als ein Klimagerät, das typischerweise rund 800 Watt oder mehr benötigt. Er sorgt in langsam laufendem Betrieb für leichten Luftzug, was eine gefühlte Reduktion der Temperatur von 3 bis 5°C zur Folge hat.

- **Wärmequellen im Innern vermindern:**

Elektrische Geräte tragen durch ihre Wärmeabgabe ebenfalls zur Überhitzung von Räumen bei. Wichtig ist deshalb, Geräte nicht im Stand-by-Modus zu belassen, sondern vollständig auszuschalten. Das spart Strom und reduziert die Aufwärmung der Räume.

- **Effizientes Licht:**

Neben den Geräten schenkt die Beleuchtung ein – sowohl bezüglich des Stromverbrauchs als auch der Wärmeabgabe. So wandelt beispielsweise eine 50-Watt-Halogen-Wohnzimmerlampe nur rund 10% der elektrischen Energie in Licht um und gibt die restlichen 90 % oder rund 45 Watt als Wärme ab. Weil eine LED Beleuchtung bei gleicher Lichtausbeute 80-90 % weniger Strom braucht, ist auch die Wärmeabgabe deutlich geringer.

- **Sonne draussen halten:**

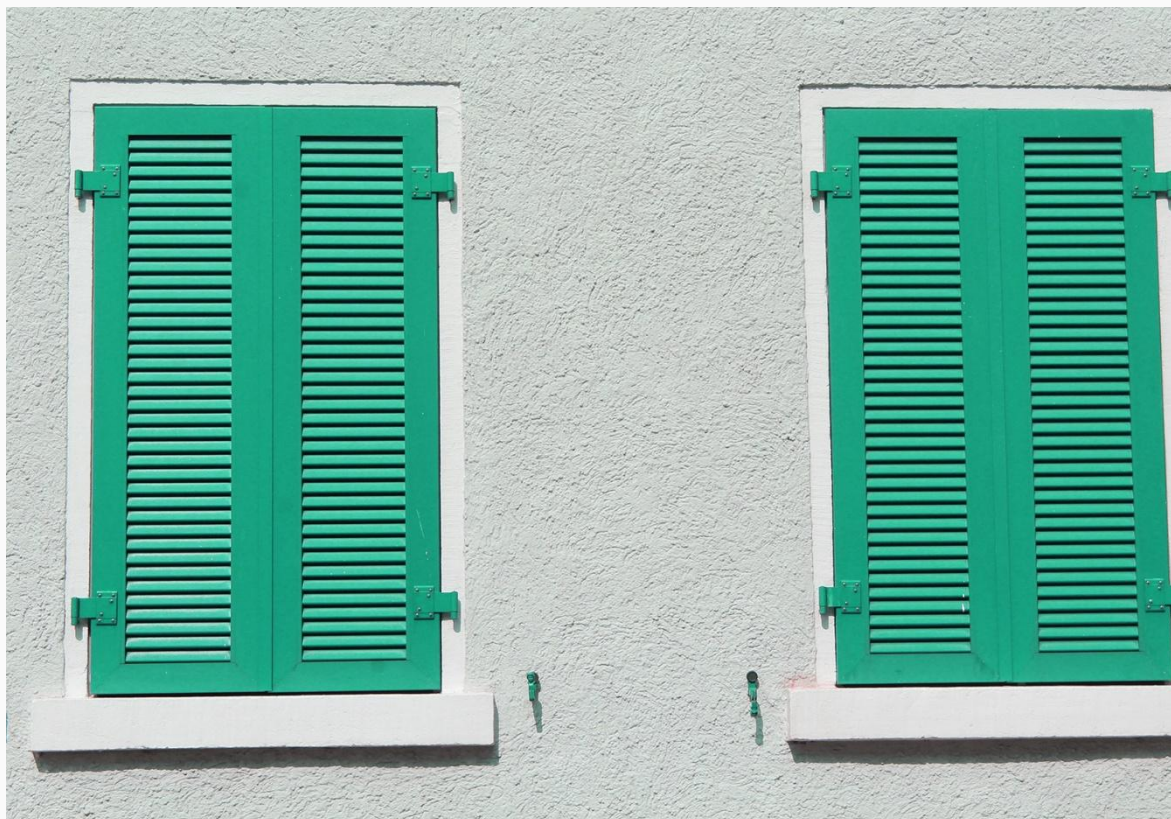
Die grösste Wärmequelle ist die direkte Sonneneinstrahlung. Tagsüber gilt deshalb Storen herunterzulassen oder Fensterläden zu schliessen, damit sich Fensterscheiben und Innenräume nicht extra aufheizen.

- **Warme Luft abführen:**

In der Nacht und den frühen Morgenstunden, wenn die Aussentemperatur tiefer liegt als die Innentemperatur, ist querlüften eine effektive Massnahme. Mit Durchzug gegenüberliegender Fenster oder Türen lässt sich die angestaute Wärme abtransportieren. Ausserdem führt das Lüften über einen längeren Zeitraum auch zur Abkühlung des Gebäudes, so dass am nächsten Tag das Aufheizen verzögert wird.

- **Natürlichen Kühlung:**

Wer Pflanzen liebt, kann sich zusätzlich deren natürliche Wirkung der Abkühlung zu Nutze machen. Pflanzen auf Fenstersimsen, Balkonen und Terrasse spenden Schatten und kühlen die unmittelbare Umgebung durch Verdunstung.



UBS Kids Cup-Kantonalfinal in Amriswil

Sie sind bereits ganz nah dran am grossen Auftritt im Stadion Letzigrund: 630 Sporttalente haben am 19. August beim Kantonalfinal des UBS Kids Cups in Amriswil die einmalige Chance, sich für den Schweizer Final des UBS Kids Cup am 29. August 2026 zu qualifizieren. Ab 5. August stehen die Finalistinnen und Finalisten fest und sie können sich anmelden!

Sie gehören noch nicht zu den Besten der Welt, wohl aber zu den Besten des Kantons. Die 35 Kinder und Jugendliche pro Jahrgang, die sich via Lokalausscheidungen, Vereins- oder

Schulwettkämpfe für den Kantonalfinal des UBS Kids Cups qualifiziert haben. Drum: AB 5. AUGUST beim Kidscup unter Thurgau und Bestenliste im Internet nachschauen, ob es gereicht hat und dann anmelden!

Für ein paar wenige könnte die Reise noch weitergehen. Dann nämlich, wenn sie am Kantonalfinal in Amriswil in den drei Disziplinen 60-m-Sprint, Weitsprung und Ballweitwurf zu überzeugen wissen und sich somit einen der begehrten Startplätze am Schweizer Final sichern. Der Kantonalfinal beginnt um 15:45 Uhr mit dem gemeinsamen Einlaufen mit einem Leichtathletikstar.

Besonderes Highlight: der personalisierte Finisher-Clip

Zusätzlich dürfen sich alle Teilnehmenden der Kantonalfinals auf einen persönlichen Finisher-Clip freuen – einem professionell aufbereiteten, individuellen Rückblick auf die Leistungen des Kindes am UBS Kids Cup Kantonalfinal.



Gruppenkurs Nordic Walking



Schritt für Schritt gewinnen Sie mehr Vitalität, Energie und Inspiration. Die Natur um die Klinik St. Katharinental bietet hervorragende Bedingungen für Nordic Walking.

Die Wege führen durch Wiesen, Wälder, Dörfer und dem Rhein entlang. Durch geführtes Training mit Instruktion der richtigen Technik können Gelenkprobleme, Arthrose, Rücken- und Schulterschmerzen nachweislich verbessert werden. Sie trainieren ihre Ausdauerfähigkeit, steigern die Gehirnaktivität und ihr Geist kann durch die natürliche Umgebung ausspannen. Dabei kommt selbstverständlich auch der soziale Aspekt nicht zu kurz.

Kurszeiten: Donnerstag, ab 04.09.2026 von 09.00 -10.15 Uhr / 10x

Ort: Klinik St. Katharinental, Treffpunkt Veloständer (Besucherparkplatz)

Kosten: SFr. 200.- für 10 Lektionen

Die Lektionen finden bei jedem Wetter statt. (Ausser bei Sturm nicht). Stöcke werden zur Verfügung gestellt.

Anmeldung:

Kursleitung Maggie Stärk

Telefon: 076 316 00 77 E-Mail: maggie.staerk@sunrise.ch

Weitere Informationen aus dem Stadtrat

Der Stadtrat hat...

...der Salt SA die Bewilligung für das Versetzen einer Mobilfunkanlage zugestimmt und damit die Einsprachen abgewiesen.

Erteilte Baubewilligungen

Folgende Baubewilligungen wurden erteilt:

Knecht Immobilien AG Obewil

Umnutzung Verkaufsfläche in Wohnraum

Hauptstrasse 33, Diessenhofen (Parz. 179)

Veranstaltungen

Bundesfeier

Samstag, 1. August 2026, ab 16:30 Uhr

Rheinquai, Diessenhofen

Altstadtfest der Stadtmusik

Freitag, 7. August 2026, 17:00 Uhr bis Samstag, 8. August 2026

Altstadt, Diessenhofen

Frau schafft. Alltag zwischen Küche und Konventionen

Öffentliche Führung im Schaudepot St. Katharinental

Sonntag, 9. August 2026, 14:00 - 15:00 Uhr

Schaudepot St. Katharinental

Leuehof-Fest 2026

Samstag, 15. August 2026, 10:00 - 11:30 Uhr

Leuehof, Diessenhofen

Öffentliche Stadtführung

Roesch-Führung

Samstag, 15. August 2026, 14:15 - 15:30 Uhr

Besammlung beim Museum kunst + wissen, Diessenhofen

Artist Talk mit Marianne Chiu

Sonntag, 16. August 2026, 15:00 - 16:00 Uhr

Museum kunst + wissen, Diessenhofen

Konzert "Klang-Reisen und Ton-Geschichten"

Tastenzauber-Silberklang "Die Orgelstunde" mit Annerös Hulliger

Sonntag, 16. August 2026, 16:00 - 18:00 Uhr

Klosterkirche St. Katharinental

Workshop "Steine anmalen für Gross und Klein"

Samstag, 22. August 2026, 14:15 - 16.30 Uhr

Direkt am Rhein vor Museum kunst + wissen, Diessenhofen

Museum kunst + wissen: Finissage

Sonntag, 23. August 2026, 15:00 - 17:00 Uhr

Museum kunst + wissen, Diessenhofen

Forsa - Forsa - Forsa! Das Pedalo aus Diessenhofen

Museumshäppli in Frauenfeld

Donnerstag, 27. August 2026, 12:30 - 13:00 Uhr

Schloss Frauenfeld



Wir wünschen Ihnen weiterhin erholsame Sommertage.

Herzliche Grüsse aus dem Rathaus